

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Reimershagen am **10.08.2021** um 19:00 Uhr im Kornspeicher Kirch Kogel

Teilnehmer: - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -
vom Amt Güstrow - Land: Frau Mickschat, Hauptamtsleiterin

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Um 19:01 Uhr eröffnet Bgm. Herr Kupfer die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Reimershagen. Er begrüßt die Gemeindevertreter, die Einwohner sowie Frau Mickschat vom Amt Güstrow-Land. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Um 19:02 Uhr unterbricht Bgm. Herr Kupfer die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Reimershagen für die Einwohnerfragestunde.

B) Einwohnerfragestunde

Frage	Antwort
Einwohner A berichtet, dass er ein Grundstück in Kirch Kogel gekauft hat. Das bestehende Gebäude soll verändert werden. Nach derzeitigem Stand, so sein Bauplaner, wäre dies nicht möglich, da die Aufteilung des Innen- und Außenbereiches dies nicht zulässt. Er fragt, ob es hier Möglichkeiten gibt, satzungsrechtliche Änderungen vorzunehmen.	Bgm. Herr Kupfer antwortet, dass man dabei ist für alle Ortsteile Satzungen zu ändern bzw. neu aufzustellen. Einwohner A soll eine dementsprechende Anfrage an das Amt stellen.

Die Einwohnerfragestunde endet um 19:10 Uhr.

C)

Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung

Bgm. Herr Kupfer eröffnet um 19:10 Uhr wieder die öffentliche Sitzung der GV-Sitzung Reimershagen.

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge gestellt.

Bgm. Herr Kupfer lässt über die vorliegende Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	7
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 29.06.2021

Es ergehen keine Änderungsanträge.

Alsdann folgt die Abstimmung über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 29.06.2021.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	7
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 29.06.2021 gebilligt.

Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bgm. Herr Kupfer berichtet Folgendes:

- Es ging im Amt Güstrow-Land und beim Landkreis ein Widerspruch von Einwohnern*innen gegen die geplante Satzungsaufstellung zur weiteren Bebauung von Groß Tessin ein. In Abstimmung mit der Kommunalaufsicht wurde dieser bearbeitet und durch das Amt beantwortet.

- In der letzten Sitzung wurde durch GV Herrn Fengler die Besorgnis der Befangenheit gegenüber dem Amtsbediensteten Herrn Nowak und dem Bürgermeister Herrn Kupfer für einen TOP geäußert. Nach Prüfung durch das Amt wird diese verneint. Mit der Kommunalaufsicht war abgestimmt, dass die Prüfung durch das Amt erfolgt.

- Beim LVB ist die Ankündigung einer Strafanzeige des GV Herrn Fengler eingegangen. Diese soll im Zusammenhang mit dem „Ordnungswidrigkeitenverfahren“ stehen. Ob diese Anzeige gestellt wurde und gegen wen, ist unbekannt.

In der gleichen Mail wurde angekündigt, den Beschluss zur Abrundungs- und Ergänzungssatzung sowie Grundsatzfragen zu Niederschriften in den Sitzungen der Gemeindevertretung zur Prüfung an die Kommunalaufsicht zu geben.

- Beim LVB ist eine weitere Mail des GV Herrn Fengler eingegangen, welche Arbeiten eines Gemeindegewerks auf Privatgrund zum Inhalt hatte. Diesbezüglich äußerte er den Verdacht der Untreue gegen den Bürgermeister mit Bitte um Klärung. Da hatte ich als Bgm. in der letzten Sitzung angekündigt etwas im nicht öffentlichen Teil darüber zu sagen, es dann aber wieder aus den Augen verloren. Dies wird in der heutigen Sitzung nachgeholt.

GV Herr Bandt hätte gern die Antwort an die Groß Tessiner gehört. Daraufhin verliest Bgm. Herr Kupfer diese.

Es wird festgelegt, dass alle Gemeindevertreter den Widerspruch und die Antwort erhalten.

Punkt 7: Bericht des Wehrführers, Gast: Markus Mohns

GV Herr Henning verlässt den Sitzungsraum um 19:15 Uhr.

Da der Wehrführer verhindert ist, wird der Bericht durch den stellv. Wehrführer Herrn Fengler gehalten.

Er berichtet, dass die Situation der Löschwasserentnahmestellen noch nicht zufrieden stellen kann. Er fragt, wann die Löschwasserbrunnen kommen und erwartet hier eine Stellungnahme der Gemeindevertretung.

Er schildert, dass in Groß Tessin eine ordentliche Anfahrt nicht möglich ist.

Erworben wurde von der Gemeinde ein wasserführendes Fahrzeug, das auch schon 24 Jahre alt ist. Die Umbauten am Fahrzeug sind erfolgt. Die Einbauten im Gerätehaus wurden erledigt. Die Restarbeiten erfolgen in den nächsten Wochen.

Die Gerätehaussituation muss verbessert werden. Es dringt Regenwasser durch das Dach ins Gebäude. Es wird sich ein neues Haus gewünscht.

Herr Fengler bedankt sich für die Unterstützung bei Bgm. Herrn Kupfer und seinem Stellvertreter Herrn Ritsema bei der Gewinnung neuer FFW-Mitglieder. Dadurch hat sich die Mitgliedersituation verbessert. Er berichtet über weitere Werbeaktionen. Dabei muss über die Ausstattung für Zweitmitgliedschaften noch gesprochen werden.

Es folgen Ausführungen zu den angedachten Ausbildungsmaßnahmen, insbesondere auch Atemschutzträger.

Herr Fengler bedankt sich bei Herrn Lothar Schult für die Unterstützung und berichtet zum Abschluss, dass das 60-jährige Jubiläum der FFW aus 2020 nachgefeiert werden soll.

GV Herr Ahlmann fragt nach der jetzigen Mannschaftsstärke und wie viel Kameraden das Einsatzfahrzeug fahren können. Antwort zu 1: 9, Antwort zu 2: 2

GV Herr Ritsema findet es nicht gut, dass das Dach undicht ist.

Bgm. Herr Kupfer äußert, dass der Auftrag an eine Firma schon erteilt wurde.

GV Herr Bandt fragt nach der Anzahl der Einsätze im Jahr 2020. Dazu kann Herr Fengler keine Aussage tätigen.

Punkt 8: Auszeichnung und Ehrung von Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr

GV Herr Henning nimmt ab 19:30 Uhr wieder an der Sitzung teil.

Bgm. Herr Kupfer und GV Herr Ritsema nehmen die Ehrung der Kameraden Lothar Schult und Wolfgang Haagen mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold vor. Sie bedanken sich für die geleistete Arbeit und überreichen ein Präsent.

**Punkt 9: Beschluss über die Vergabe der Liefer- und Dienstleistung für die Maßnahme
„Machbarkeitsstudie zur Sanierung/Restaurierung Reimershagener See“**
DS-Nr. 13/21

Bgm. Herr Kupfer erklärt, dass die Gemeindevertretung sich für eine solche Studie entschieden hatte.

Die Gemeindevertreter stellen gravierende Preisunterschiede fest.

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 13/21.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	7
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 10: Abberufung eines Mitgliedes aus dem Haupt- und Finanzausschuss der
Gemeindevertretung Reimershagen**
DS-Nr. 14/21

GV Herr Fengler würde gerne die Gründe für die Abberufung auch hier für die Öffentlichkeit wissen.

GV Henning und Bgm. Herr Kupfer äußern, dass sie das Vertrauen verloren haben. Der Verstoß gegen die Verschwiegenheitspflicht war der letzte ausschlaggebende Punkt.

GV Herr Fengler erkennt keinen Vertrauensverlust. Er äußert, dass am Sitzungstisch drei weitere Herren sitzen, die gegen die Verschwiegenheit verstoßen haben und nur gegen ihn geht man vor. Er hat seine Verdienste. Durch sein Engagement im Hauptausschuss sind der Spielplatzbau in Reimershagen und der Straßenbau in Gang gekommen.

GV Herr Bandt äußert, dass auch die anderen Verschwiegenheitsverstöße aufgerollt werden müssen. Dazu müssen diese aber benannt werden.

GV Herr Ahlmann kritisiert das Verhalten des GV Herrn Fengler gegenüber den anderen Gemeindevertretern und dem Amt. Außerdem laufe er gleich zur Kommunalaufsicht und drohe mit juristischen Folgen. Er stellt die Gemeindevertretung als nicht entscheidungsfähig hin. So kann es nicht weitergehen.

GV Herr Fengler meint, dass er nur Verfahrensfragen aufgreift, was auch sein Recht ist.

Es erfolgt die Abstimmung über die DS-Nr. 14/21.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	7
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

GV Herr Fengler beteiligt sich nicht an der Abstimmung.

Punkt 11: Wahl eines neuen Mitgliedes des Haupt- und Finanzausschusses

Bgm. Herr Kupfer schlägt GV Herrn Nico Ahlmann als neues Mitglied vor.
GV Herr Bandt und Herr Ritsema begrüßen den Vorschlag und finden dies eine gute Lösung.
Es ergehen keine weiteren Vorschläge.

GV Herr Ahlmann erklärt sich zur Mitarbeit bereit.

Es folgt die Abstimmung über Herrn Nico Ahlmann als neues Mitglied für den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen

GV Herr Fengler beteiligt sich nicht an der Abstimmung.

Damit ist GV Herr Nico Ahlmann als Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses gewählt.

GV Herr Fengler bittet darum, dass ihm die Einladungen zu den Haupt- und Finanzausschusssitzungen weiterhin als Gemeindevertreter übersandt werden.

Die Protokollführerin antwortet, dass dies auch so festgeschrieben ist.

Punkt 12: Beratung zur Erweiterung des Spielplatzes

Bgm. Herr Kupfer erklärt, dass der Wunsch geäußert wurde auf dem Spielplatz in Reimershagen Tischtennisplatten aufzustellen.

Er äußert, dass die Möglichkeit des Tischtennispiels in Kirch Kogel an mehreren Platten im Innenbereich gegeben ist. Eine Platte im Außenbereich findet er nicht so gut. Diese könnte missbraucht und beschädigt werden.

GV Herr Fengler sieht diese Gefahr nicht so. Er führt aus, dass der Spielplatz sehr gut angenommen wurde. Es ist ein Treffpunkt für alle Generationen. Die Nachbarschaft sowie Jung und Alt haben ein Auge drauf.

GV Herr Ahlmann sieht eine Gefahr für Kleinkinder, die dagegen laufen und sich verletzen könnten. Nicht, dass die Platte eingezäunt werden muss. Er schlägt als Alternative einen Ständer mit einem Basketballkorb vor.

GV Herr Bandt findet Freizeitsport gut. Vielleicht sollte man alle 2 Jahre den Spielplatz durch ein neues Element erweitern.

Als Ergebnis der Diskussion wird festgelegt, dass in die Haushaltsplanung 2022 Tischtennisplatten aufzunehmen sind.

GV Herr Fengler greift den Vorschlag von GV Herrn Ahlmann mit dem Basketballständer auf. Einen solchen könnte man gut auf dem Sportplatz am See aufstellen.

Die anderen Gemeindevertreter finden die Aufstellung auf dem anderen Spielplatz besser.

GV Herr Fengler schlägt Sanitäreinrichtungen am See vor. So wie es jetzt läuft, sich in der Natur Erleichterung zu verschaffen, kann es nicht weitergehen.

Im Ergebnis der Diskussion wird festgelegt, dass der Bürgermeister zunächst den Inhalt von Verträgen prüfen soll. Dann soll er das Gespräch mit dem Eigentümer der „Seewiesen“ suchen, um Möglichkeiten zur Klärung dieses Problems zu finden.

Punkt 13: Anträge und Anfragen

- GV Herr Fengler fragt nach dem aktuellen Stand des Straßenbaus in Reimershagen.
Bgm. Herr Kupfer führt aus, dass die Planung läuft. Es gab einen Termin mit dem Planer und dem Straßenbauamt. Die Bauausführung soll in 2024 erfolgen.
GV Herr Fengler fordert eine frühstmögliche Öffentlichkeitsbeteiligung auch schon in der Planungsphase.
GV Herr Bandt äußert, dass schon lange alles besprochen wurde.

- Bgm. Herr Kupfer verliest den Antrag des Vereins Rum Kogel e.V. auf Zuwendung für die Pflege von Obstbäumen in Höhe von 5 T€. Die Gemeindevertreter loben die bisher geleistete Arbeit des Vereins. Es wird festgestellt, dass der Antrag nicht konkret genug ist und dass keine Zahlung für zurückliegende Jahre erfolgen kann. Für die Haushaltsplanung 2022 sind vom Verein konkrete Zahlen (Kosten, Eigenmittel, geplante Maßnahmen) vorzulegen.

GV Herr Ritsema bietet dem Verein kostenlose Hilfe an und würde seinen Wasserwagen für die Bewässerung gemeinsam mit dem Verein zur Verfügung stellen.

- GV Herr Fengler informiert zum Thema Cross-Strecke, dass der Kreissportbund bei einer Mitgliedschaft die Versicherung der Strecke übernehmen würde. Gepachtet werden sollte die Strecke durch einen Verein. Die Satzung des bestehenden Vereins lässt dieses momentan nicht zu, aber es steht sowieso eine Satzungsänderung an. Vielleicht könnte aber eine Pachtung durch den Kirch Kogler Verein erfolgen. Es wird festgelegt, dass dieses Thema im Kulturausschuss besprochen werden soll.

Der öffentliche Teil endet um 20:30 Uhr.

D) Nicht öffentlicher Teil

- siehe Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Reimershagen endet um 20:50 Uhr.

ausgefertigt:
Datum: 17.08.2021

Kupfer
Bürgermeister

Mickschat
Protokollführerin